

Genraps wurde illegal ausgesät

Kiel/Schwerin. In Norddeutschland ist trotz Verbot auf rund 1000 Hektar gentechnisch veränderter Raps ausgesät worden. Das Saatgut stammt aus einem Betrieb in Lippstadt in Nordrhein-Westfalen, wie die Landwirtschaftsministerien von Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern am Donnerstag mitteilten. Nun müssen die Flächen gepflügt werden, damit die Saat vernichtet wird. In den bisher untersuchten Proben wurde Erbgut nachgewiesen, das auf eine gentechnisch erzeugte Resistenz gegenüber einem Spritzmittel hindeutet. Der kommerzielle Anbau derartiger Sorten ist verboten.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/91919.genraps-wurde-illegal-ausgesaet.html>